

## Eine Simulationsstudie zur Krankenhausplanung in Deutschland

... gefördert über eine Anschubfinanzierung durch das *Mercator Research Center Ruhr der Stiftung Mercator*.

Ziel des langfristigen Forschungsprojektes ist die Modellierung eines fiktiven Bundeslandes mit seiner gesamten Komplexität in Bezug auf die Bestimmung der optimalen Krankenhausplanung. Die zugrunde liegenden Probleme sind u.a. die sehr hohen Kosten unseres Gesundheitssystems sowie der Leerstand vieler Krankenhausbetten. Zudem soll so eine hohe Qualität der Patientenbehandlung erreicht werden. Das fiktive Bundesland besteht aus urbanen Metropolregionen und spärlich bevölkerten Regionen. Die Determinanten und Einflussfaktoren einer optimierten Krankenhausplanung sollen über anschließende Simulationen des entwickelten Modells mit verschiedenen Kalibrationen und Parametern ermittelt werden. Dabei spielen neben Platzierungsfragen von ÄrztInnen, Krankenhäusern und Spezialzentren auch Transportwege und logistische Fragen sowie individuelle Entscheidungsprozesse eine wesentliche Rolle.

Ziele der Phase der Anschubfinanzierung sind:

- Erarbeitung einer Publikation, die die aktuelle Forschung im Bereich der Modellierung von komplexen Situationen unter Berücksichtigung von Sentiment zusammenfasst und kritisch begutachtet sowie detaillierte Ausarbeitung der Forschungslücken.
- Schließung von Abkommen mit Kooperationspartnern aus Forschung und Wirtschaft.
- Vorbereitungen der Datenerhebung.
- Ausarbeitung des folgenden umfassenden Forschungsantrags.

### Publikation:

Pelster, M., Hagemann, V. & Laporte Uribe, F. (in press). Key aspects of a sustainable health insurance system in Germany, *Applied Health Economics and Health Policy*.

### **AntragstellerInnen sind:**

<b>Dr. phil. Vera Hagemann</b> Ruhr-Universität Bochum Lehrstuhl Wirtschaftspsychologie 44780 Bochum Email: <a href="mailto:vera.hagemann@rub.de">vera.hagemann@rub.de</a>	<b>Prof. Dr. rer. pol. Matthias Pelster</b> Leuphana Universität Lüneburg Juniorprofessur für Finance 21335 Lüneburg Email: <a href="mailto:pelster@leuphana.de">pelster@leuphana.de</a>
<b>Franziska Laporte Uribe, PhD Health Sciences</b> Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) 58453 Witten Email: <a href="mailto:franziska.laporte-uribe@dzne.de">franziska.laporte-uribe@dzne.de</a>	<b>Dr. rer. nat. Steffen Wolf</b> Ruhr-Universität Bochum Lehrstuhl für Biophysik, Theoretische Biophysik 44780 Bochum Email: <a href="mailto:steffen.wolf@bph.ruhr-uni-bochum.de">steffen.wolf@bph.ruhr-uni-bochum.de</a>

Hilfskräfte in diesem Projekt sind Alina Tausch, B.Sc. und Florian Engel.